

Rote Bank in Köpenick: Ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Erleben Sie die Einweihung der "Roten Bank" am 11. September 2024 um 15 Uhr im Luisenhain, Köpenick. Dieses bedeutende Symbol gegen Gewalt an Frauen und Mädchen wird von Bezirksstadträtin Dr. Claudia Leistner eingeweiht. Setzen Sie ein Zeichen der Solidarität und erfahren Sie, wie wir gemeinsam Gewaltprävention fördern können. Seien Sie dabei!

Am Mittwoch, dem 11. September 2024, wird um 15 Uhr eine feierliche Zeremonie im malerischen Luisenhain in der Altstadt Köpenick stattfinden. Hier wird die Bezirksstadträtin Dr. Claudia Leistner eine „Rote Bank“ einweihen, die als ein bedeutendes Zeichen im Kampf gegen die Gewalt an Frauen und Mädchen interpretiert wird. Diese Aktion ist Teil der internationalen Initiative „Panchina Rossa“, die ursprünglich aus Italien stammt und mittlerweile weltweit Aufmerksamkeit erregt.

Gewalt gegen Frauen ist ein weit verbreitetes und besorgniserregendes Thema, das viele Gesichter hat. Laut aktuellen Statistiken ist jede dritte Frau im Laufe ihres Lebens mindestens einmal von Gewalt betroffen, während jede vierte Frau Opfer von häuslicher Gewalt wird. Schockierend ist, dass im Jahr 2023 in Deutschland alle zwei Tage eine Frau von ihrem Partner oder Ex-Partner getötet wurde. Diese bedrohlichen Zahlen verdeutlichen, dass die Problematik nicht nur gesellschaftlich präsent ist, sondern auch ein dringendes Handeln vonseiten der Gemeinschaft erfordert.

Alarmierende Statistiken im Bezirk Treptow-

Köpenick

Innerhalb des Bezirks Treptow-Köpenick sind die Zahlen alles andere als beruhigend. Im Jahr 2022 wurden 970 Fälle von Partnerschafts- und innerfamiliärer Gewalt registriert. Solche Statistiken sind nicht nur Zahlen auf dem Papier, sie repräsentieren reale Schicksale und zeigen, wie dringend Veränderungen notwendig sind. Die geplante Einweihung der Roten Bank ist ein Schritt in die richtige Richtung, um der Gesellschaft ein starkes Signal zu senden.

Dr. Claudia Leistner erklärt die Bedeutung dieses Projekts: „Mit der Installation der Roten Bank wollen wir ein sichtbares Symbol der Solidarität schaffen. Diese Bank steht für die Betroffenen und für alle, die sich für ein Leben ohne Gewalt einsetzen. Sie soll Menschen im öffentlichen Raum aufrütteln, sensibilisieren und Betroffenen Mut machen, sich Hilfe zu suchen.“ Diese Worte verdeutlichen den Willen des Bezirks, aktiv gegen die Gewalt vorzugehen und die Öffentlichkeit für das Thema zu sensibilisieren.

Das Konzept hinter der Roten Bank ist die Absicht, nicht nur die Sichtbarkeit des Problems zu erhöhen, sondern auch einen Platz für Gespräche und Austausch zu schaffen. Diese Bank wird nicht nur ein Ort des Sitzens sein, sondern ein Ort, der Hoffnung und Unterstützung symbolisiert. Menschen, die daran vorbeigehen, sollen angeregt werden, über das Thema nachzudenken und sich solidarisch zu zeigen.

Die Einweihung ist ebenfalls Teil einer größeren Initiative im Bezirk Treptow-Köpenick, die darauf abzielt, das Bewusstsein für Gewaltprävention zu schärfen und den Zusammenhalt innerhalb der Gemeinschaft zu stärken. Die Bezirksverwaltung ruft die Bürger dazu auf, sich aktiv mit den betroffenen Frauen und Mädchen zu solidarisieren und eine Gemeinschaft zu bilden, die sich gemeinsam gegen Gewalt starkmacht.

Es ist entscheidend, dass solche Initiativen nicht nur sporadische

Aktionen bleiben, sondern zu einem festen Bestandteil der gesellschaftlichen Diskussion werden. Jeder Schritt, der zur Bekämpfung von Gewalt an Frauen führt, ist wichtig und notwendig. Die Rote Bank in Köpenick wird symbolisch dafür stehen, dass die Gesellschaft nicht schweigen darf und sich vehement für ein Leben ohne Gewalt einsetzen muss.

Die Einweihung wird somit nicht nur ein Events sein, sondern auch ein klarer Aufruf an alle, sich der Herausforderung zu stellen, die mit Gewalt gegen Frauen einhergeht. Das Ziel ist es, eine Kultur des Respekts, der Empathie und des Miteinanders zu fördern, die jeder Frau und jedem Mädchen ein sicheres und gewaltfreies Leben ermöglicht.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de